

Rückbau von Streckenbeeinflussungsanlagen auf der A2

HANNOVER – Von Dienstag, den 13. April, bis Samstag, den 17. April 2021 werden im Zuge der A 2 zwischen dem Autobahnkreuz Wolfsburg Königslutter und der Landesgrenze zu Sachsen-Anhalt insgesamt 27 Streckenbeeinflussungsanlagen rückgebaut. Der Rückbau ist verbunden mit einer Vollsperrung der A 2 in diesem Bereich von jeweils 19 Uhr abends bis 5 Uhr morgens.

Die Sperrungen erfolgen folgendermaßen:

- In der Nacht von **Dienstag, den 13. April, 19 Uhr auf Mittwoch, den 14. April, 5 Uhr** in Fahrtrichtung Hannover zwischen den Anschlussstellen Helmstedt-West und Rennau. Die Umleitung erfolgt über die U4.
- In der Nacht von **Mittwoch, den 14. April, 19 Uhr auf Donnerstag, den 15. April, 5 Uhr** in Fahrtrichtung Berlin zwischen den Anschlussstellen Königslutter und Rennau. Die Umleitung erfolgt über die U 43.
- In der Nacht von **Donnerstag, den 15. April, 19 Uhr auf Freitag, 16. April, 5 Uhr** in Fahrtrichtung Hannover zwischen den Anschlussstellen Rennau und Königslutter. Die PWC-Anlage Uhry-Nord ist ebenfalls gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die U4.
- In der Nacht von **Freitag, den 16. April, 19 Uhr auf Samstag, den 17. April, 5 Uhr** in Fahrtrichtung Berlin zwischen den Anschlussstellen Rennau und Helmstedt-West. Die Umleitung erfolgt über die U 43.

Im Zuge dieser Nachtsperrungen werden die Streckenbeeinflussungsanlagen demontiert. Durch den Rückbau wird Platz geschaffen für neue und modernere Anlagen. Diese befinden sich derzeit noch in der Planung.

Die Außenstelle Hannover der Autobahn GmbH dankt allen Verkehrsteilnehmern für Ihr Verständnis und bittet um erhöhte Aufmerksamkeit auf allen Umleitungstrecken.

Über uns:

Die Autobahn GmbH des Bundes ist seit dem 1. Januar 2021 verantwortlich für Planung, Bau, Betrieb, Erhaltung, Finanzierung und vermögensmäßige Verwaltung der Autobahnen und Fernstraßen in Deutschland. Die Gesellschaft ist somit eine der größten Infrastrukturbetreiberinnen in Deutschland.

Hoheitliche Aufgaben, die weder dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur obliegen noch der Autobahn GmbH des Bundes durch Beleihung zugewiesen werden, übt künftig überwiegend das Fernstraßen-Bundesamt aus.

Pressekontakt:

Die Autobahn GmbH des Bundes
Öffentlichkeitsarbeit der Niederlassung Nordwest
presse.nordwest@autobahn.de
www.autobahn.de